

W

Deutscher Bundestag ■ Wissenschaftliche Dienste

Einzelfragen zu Masern

- Dokumentation -



W

Deutscher Bundestag ■ Wissenschaftliche Dienste



W

Deutscher Bundestag ■ Wissenschaftliche Dienste

© 2009 Deutscher Bundestag

WD 9 - 3000 -027/09

Wissenschaftliche Dienste des Deutschen Bundestages



Einzelfragen zu Masern

Dokumentation WD 9 - 3000 - 027/09

Abschluss der Arbeit: 11.02.2009

Fachbereich WD 9: Gesundheit, Familie, Senioren, Frauen und
Jugend



Ausarbeitungen und andere Informationsangebote der Wissenschaftlichen Dienste geben nicht die Auffassung des Deutschen Bundestages, eines seiner Organe oder der Bundestagsverwaltung wieder. Vielmehr liegen sie in der fachlichen Verantwortung der Verfasserinnen und Verfasser sowie der Fachbereichsleitung. Die Arbeiten der Wissenschaftlichen Dienste sind dazu bestimmt, Mitglieder des Deutschen Bundestages bei der Wahrnehmung des Mandats zu unterstützen. Der Deutsche Bundestag behält sich die Rechte der Veröffentlichung und Verbreitung vor. Beides bedarf der Zustimmung der Leitung der Abteilung W.

Vorbemerkung

Zu den von Ihnen erbetenen Informationen über Masern finden Sie Daten und Übersichten in den beigefügten Anlagen.

Die Übersichten der World Health Organization:

- Data sources-level of evidence
- All cause mortality
- Cause-specific mortality

hat Ihnen das Statistische Bundesamt bereits zugeleitet.

Anlagenverzeichnis

Statistisches Bundesamt. OECD Gesundheitsdaten (2008). Impfschutz Masern, Impfrate. Dezember 2008.

- Anlage 1 -

Statistisches Bundesamt. OECD Gesundheitsdaten (2008). Masern Inzidenz. Dezember 2008.

- Anlage 2 -

Deutsches Institut für Medizinische Dokumentation und Information (DIMDI). Köln 2007. Schriftenreihe Health Technology Assessment, Bd. 62, ISSN 1864-9645, 1. Auflage 2007. Die Masern-Mumps-Röteln-Impfung aus gesundheitspolitischer und ökonomischer Sicht.

- Anlage 3 -

Measles in Europa. An epidemiological assessment. Abrufbar unter: <http://www.thelancet.com>

- Anlage 4 -

Robert-Koch-Institut. Auf dem Weg zur Masernelimination bis zum Jahr 2010, Erfolge durch konsequentes Ausbruchsmanagement. Hrsg., in. Epidemiologisches Bulletin (2008/Nr.7).

- Anlage 5 -

Muscat, M; Bang, H.; Glismann, S.; Euvac.net.Measles is still a cause for concern in Europe. Abrufbar unter: <http://www.eurosurveillance.org>

- Anlage 6 -

Euvac.net (2008). Measles surveillance 1. quarterly report . Juli 2008. Abrufbar unter : <http://www.euvac.net>

- Anlage 7 -

Impf-Info.de.17. März 2007. Beiträge zu einer differenzierten Impfscheidung. Masern - Komplikationen. Abrufbar unter: http://www.impf-info.de/index.php?option=com_content&view=article&id=114:mase

- Anlage 8 -

Further efforts needed to achieve measles elimination in Germany: results of an outbreak investigation, in: Bull World Health Organ 2009, S. 108-113.

- Anlage 9

Arzt-Info. Forum für Praxispädiatrie. Masern. Abrufbar unter:
<http://www.praxispaediatric.ch/page.asp?DH=236>

- Anlage 10 -

Süddeutsche Zeitung (30. Januar 2007). Masern-Impfung. Abrufbar unter:
<http://www.sueddeutsche.de/gesundheit/871/378677/text/print.html>

- Anlage 11 -

Center for Disease Control and Prevention. Update: Measles – Unites States, Januar-Juli 2008. Abrufbar unter: [http:// www.cdc.gov.mmwr/preview/mmwrhtml/mm5733a1.htm](http://www.cdc.gov.mmwr/preview/mmwrhtml/mm5733a1.htm)

- Anlage 12 -

Aus Wikipedia. Die freie Enzyklopädie. Masern. Abrufbar unter:
<http://www.wikipedia.org/wiki/Masern>

- Anlage 13 -

World Health Organization; Unicef; United Nations Children's Fund. Measles, Mortality Reduction and Regional Elimination. Strategic Plan 2001-1005

- Anlage 14 -



1. Einleitung

